

---

SMBS\_1709-0330-00

---

A III c 598

---

[Städtisches Museum Braunschweig](#)

---

Webprobe, Stoffwährung

---

feris

---

Afrika, Westafrika, Nigeria, Borno, Dikwa

---

H: 24 cm; B: 70 cm

---

vor 1905

---

/

---

[Kurt Strümpell](#)

---

3. Konvolut Strümpell

---

Ethnographica

---

No attribution

---

Anmerkung auf der alten Karteikarte: „Streif Baumwollenzug, angefangenes Gewebe zu dem Apparat A III c 592 (1709-0324-00); wenn fertig ca. 120 cm lang. Wichtiges Tauschmittel und als Kleingeld in den Haussaländern weit verbreitet, das z. B. in Garua Kauris verdrängte. Ein Feris-Streif (120 cm lang) = 20 Kauris; 13 Feris = 1 Yard Croydon (eng. Baumwollenzug). Aus diesen Feris-Streifen werden (aneinander genäht) Toben hergestellt. (Vergl. Passage S. 553, Anmerk. 5).“ Bisher nicht aufgefunden!

---

1905

---

Juli

---

Kurt Strümpell

- Juli 1905 acquired through Städtischen Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung at/from Kurt Strümpell.
- 1903-1905 acquired through Kurt Strümpell (1872-1947) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Person.

Die Angaben zum Datum des Erwerbs der Sammlung durch das SMBS variieren in diesem Konvolut und sind hier entsprechend der Angaben des damaligen Konservators Otto Finsch auf den Karteikarten angegeben.

IB  
AH

---

2021

---

03

---

15

---

**Status**

Provenienz noch nicht bearbeitet

---

PDF

[PDF](#)

---

[https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/smb\\_1709-0330-00/](https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/smb_1709-0330-00/)